

AH Ü-32 Kreismeisterschaft Holsten Stormarn

TSV Trittau Äœ-32 Kreisliga-Meister Ä¼ber Umwegen

Nachdem sich bereits die Äœ-40 des TSV Trittau fr¼h- und vorzeitig die Kreisligameisterschaft ihrer Altersklasse in Stormarn sichern konnte, beendeten nun auch die Äœ-32iger des TSV Trittau die Spielserie 2008/09 als Meister! Es war jedoch eine Meisterschaft mit Umwegen. Die Hauptrunde hatten die Trittauer als Tabellenerster abgeschlossen. Auf dem zweiten Platz folgte punktgleich der Titelverteidiger TSV Zarpen.

Der SSC Hagen Ahrensburg (3.) und der SV PreuÄŸen 09 Reinfeld (4.) komplettierten das Teilnehmerfeld der Play-Off-Runde. Das Hinspiel in Reinfeld war f¼r den TSV Trittau ein einziger Albtraum. Personell arg gebeutelt waren die Trittauer Oldies bei den engagiert aufspielenden PreuÄŸen chancenlos und die Partie ging verdient mit 1:4 (1:1) verloren.

Damit war praktisch schon eine Vorentscheidung Ä¼ber den Finaleinzug gefallen. Auch wenn im R¼ckspiel auf heimischen Platz der TSV die ersten vierzig Minuten leidenschaftlichen Fussball zeigte - die GÄŸste aus Reinfeld waren in letzter Konsequenz immer Herr der Lage und gewannen am Ende auch das R¼ckspiel mit 2:1 (0:0). Der erste Finalteilnehmer war gefunden; der SV PreuÄŸen 09 Reinfeld hatte sich sportlich qualifiziert.

Der Finalgegner der Reinfelder wurde in der zweiten Halbfinal-Paarung ermittelt. Hier setzte sich der Vorjahresmeister TSV Zarpen gegen den SSC Hagen Ahrensburg durch. Einer 0:1-Niederlage in Ahrensburg konnten die Zarpener einen 4:1-Heimsieg folgen lassen und qualifizierten sich somit ebenfalls f¼r das Finale.

Bevor es jedoch zum Endspiel SV PreuÄŸen 09 Reinfeld gegen TSV Zarpen kommen sollte, ermittelte das Sportgericht des KFV Stormarn wegen eines Regelverstosses gegen die Reinfelder und bestimmte den TSV Trittau zum Finalisten.

Und so kam es am 14. Juni auf der Sportanlage des SV Siek zum Endspiel Staffelsieger TSV Trittau gegen den Staffelfurten TSV Zarpen. In einer ausgeglichenen, sehr fairen und spannenden Begegnung konnte sowohl in den ersten regulÄŸren 80 Minuten als auch in der VerlÄŸngerung kein Sieger ermittelt werden.

Die fr¼he Trittauer 1:0-F¼hrung egalisierte der TSV Zarpen noch in der ersten Halbzeit. So hieÄŸ es nach 100 Minuten 1:1, wobei der TSV Trittau seit der 35. Minute das Endspiel in Unterzahl bestreiten muÄŸte. Wie so hÄŸufig, muÄŸte ein

Elfmeterschießen die Entscheidung bringen. Hierbei hatte der TSV aus Trittau am Ende die besseren Nerven und verwandelte im 7. Durchgang den entscheidenden Elfmeter, der letztendlich die Kreismeisterschaft bedeutete.

Die Trittauer krönten damit ihre Saison 2008/09 doch noch mit einem Titel, nachdem es zuvor nur zu zwei Vize-Meisterschaften gereicht hatte. Bei den Hallenkreismeisterschaften hatten die Trittauer gegenüber dem TSV Zarpen noch das Nachsehen. Und im Kreispokal mißlang die Titelverteidigung - im Finale mußte sich der TSV Trittau dem SSC Hagen Ahrensburg mit 0:1 geschlagen geben.